

Wirtschaft

## Arbeitsminister wirbt in Duisburg für kulturelle Vielfalt in Firmen

28.08.2015 | 10:00 Uhr



Zu Besuch in Rheinhausen bei der Altun Gleis- und Tiefbau GmbH: NRW-Arbeitsminister Guntram Schneider (l.) mit Geschäftsrührer Abdullah Altun (3.v.l.), Rainer Bischoff (SPD, MdL) und Barbel Bas (SPD, MdB).  
Foto: Stephan Eickershoff / FUNKE Foto Services

**Duisburg. Kulturelle Vielfalt in Unternehmen ist wichtig für den wirtschaftlichen Erfolg, betont Guntram Schneider (SPD). Der NRW-Arbeitsminister besuchte das Gleisbau-Unternehmen Altun in Rheinhausen.**

„Religion und Herkunft sollten für Arbeitgeber keine Rolle spielen. Wir müssen die Potenziale unserer Jugendlichen entdecken“, sagt Abdullah Altun. Bei Guntram Schneider (SPD), der den Gleisbau-Unternehmer am Donnerstag in Rheinhausen besuchte, läuft Altun damit offene Türen ein. „Wenn ein Kopftuch noch eine Rolle spielt, haben wir noch zwischen Weltoffenheit und Provinzialität zu kämpfen“, sagt der NRW-Arbeitsminister.

Der Firmenchef spricht aus Erfahrung. Viele Nationalitäten finden sich in seiner Belegschaft, viele dabei, die bei ihm die Lehrstelle bekamen, obwohl die Noten nicht gerade glänzend waren. Vorwand darf das Kopftuch aber bei ihm nicht sein. Die junge Frau, die zwar den Namen des türkischen Ministerpräsidenten, nicht aber den der Bundeskanzlerin kannte, hat er weggeschickt. „Diese Gesellschaft zahlt für eure Ausbildung – was wollt ihr dafür zurückgeben“, fragt er seine jungen Leute oft. Sein Fazit: „Viele, denen ich eine Chance gegeben habe, haben mich positiv überrascht.“

### „Alltäglicher Rassismus, der nichts mit der Bildung zu tun hat“

Auf Bahn-Baustellen zu arbeiten, oft nachts und weit weg von daheim, das ist ein harter Job. Dass sich mancher nach einer Alternative umsieht, auch das erklärt, warum ein Viertel der Belegschaft Azubis sind. Manchmal ist das ärgerlich für den Unternehmen. „Sehen Sie es volkswirtschaftlich“, lobt der Minister, der den Besuch auch „als Verbeugung vor Ihrer Lebensleistung“ verstanden wissen will.

Auch Guntram Schneider kennt „den alltäglichen Rassismus, der nichts mit dem Grad der Bildung zu tun hat“. Von Bewerbungen, die schlechte Chancen haben, nur weil eine bestimmte Postleitzahl im Absender steht. Längst sei erwiesen, dass kulturelle Vielfalt in Unternehmen eine Bedingung sei für wirtschaftlichen Erfolg in globalisierten Märkten. Das werde immer noch von Personalchef verkannt.

### 750.000 Selbstständige mit Migrationsgeschichte

Schneider verweist auf 750.000 Selbstständige mit Migrationsgeschichte, die in Deutschland 2,2 Millionen Jobs geschaffen haben. „Das dumme Gerede von der Belastung, die sie darstellen, muss aufhören. Zuwanderung sei längst eine ökonomische und auch kulturelle Notwendigkeit, betont Schneider mit Blick auf die aktuelle Diskussion: „Die zu uns kommen, werden dieses Land positiv verändern.“ Die Chancen überwiegen die Probleme für Duisburg, sagt auch der SPD-Landtagsabgeordnete Rainer Bischoff: „Wenn wir eine sinkende Bevölkerungszahl beklagen, sollten wir uns darüber freuen. Wer es schafft, seine Flucht aus dem Krieg in Syrien zu organisieren, gehört sicher nicht zu den Dummsten im Land.“

### SEITENÜBERSICHT

[Artikel auf einer Seite lesen](#)

Seite 1: [Arbeitsminister wirbt in Duisburg für kulturelle Vielfalt in Firmen](#)



### ANZEIGE

### LESEN SIE AUCH



**Arbeitsmarkt**  
Fachkräftemangel - Physio-Praxis castet in Kroatien



**Kindertagesstätten**  
Zuwanderung prägt Kita-Pläne in Duisburg



**Lokales**  
Lorbeeren für Integrationshelfer

### MEISTGELESEN

MEISTKOMMENTIERT



**Interview**  
Lammert kritisiert Förderbedarf als "Lebenslüge" des Reviers



**Kommentar**  
Hetze gegen Flüchtlinge ist gefährlich salonfähig geworden



**Flüchtlinge**  
Merkel lehnt Toleranz für Rechte ab und wird beschimpft



**Post**  
Post-Test: Keiner von zehn Briefen war montags im Kasten

### ANZEIGE

Der Foto-Reiseführer fürs Ruhrgebiet

**NEU**

Zum Buch >

Rheinwerk



Schön schnell:  
Samsung  
Galaxy S6 edge  
im besten LTE-Netz



ERLEBEN, WAS VERBINDET.



falke.de



AntiVirus & Internet Security  
2015. Offizieller Shop. Jetzt  
Downloaden!

kaspersky.com/de



E-Zigaretten, E-Zig Zubehör  
& E Liquids "MADE IN  
GERMANY"! Jetzt BESSER  
umsteigen.

besserdampfen.de